

Notizen zum Video „Weisheit“ von Krystian21 Text-zu-Sprache auf Deutsch

„Die Seele ist die Sonne“ von Krystian21

„Was der Mensch als ‚Seele‘ bezeichnet, ist eine Mikro-Sonne – ein individueller, lebendiger Stern des Gewahrseins, den jeder von uns in sich trägt. Diese Mikro- Sonne ist kein abstraktes spirituelles Konzept; sie ist ein konzentrierter Punkt kristalliner Plasma-Intelligenz. Durch Erfahrungen, Lernprozesse und das

Sammeln von Wissen gewinnt sie an Kohärenz und beginnt, das zu erzeugen, was wir ‚Bewusstsein‘ nennen.

Bewusstsein ist das Licht und das Wissen, das diese Mikro-Sonne ausstrahlt, sobald sie über eine hinreichende Menge an strukturierten Erinnerungen und Absichten verfügt.

Dieselbe Substanz:
Alles, was du siehst – und auch das, was du nicht siehst –, besteht aus ein und demselben kristallinen Plasma. Es gibt keine wirkliche Trennung zwischen der Mikro-Sonne, die du bist, und den größeren Feldern, die dich umgeben. Erde, Luft, Wasser, Bäume, Tiere, Steine – all dies ist ein und dasselbe lebendige Medium, das lediglich in unterschiedlichen Dichten und Frequenzstrukturen vorliegt.

Leitungswege:
So wie der menschliche Körper über Kanäle, ein Nervensystem, Meridiane und feinstoffliche Energielinien verfügt, ist auch die Welt um uns herum von Leitungen durchzogen, die sich durch den Boden und die Luft erstrecken. Dies sind natürliche Pfade, die Frequenzen, Informationen und schöpferische Kraft transportieren. Ist die Mikro-Sonne klar, kann sie sich direkt mit diesen planetaren und atmosphärischen Leitungen verbinden.

Klang und Gedanke als schöpferische Technologie:

Da alles aus kristallinem Plasma besteht und durch diese Leitungen miteinander verbunden ist, können fokussierter Klang und fokussierte Gedanken formend wirken. Klang ist ursprüngliche Schwingung; der Gedanke ist gelenkte Schwingung. Werden beide mit einer klaren Absicht kombiniert, prägen sie Muster in das Plasma-Medium ein – so, wie einst die ursprünglichen Frequenz- Codes in die Membran eingeschrieben wurden.

Dies ist eine Technologie, die in höheren Schöpfungsebenen ganz natürlich war – basierend auf Resonanz, nicht auf Zwang. Präzision in der Formgebung entsteht durch die Genauigkeit des Klangs und die Reinheit der Absicht. Je kohärenter die Mikro-Sonne ist, desto feiner und stabiler sind die Formen, die sie zur Entfaltung bringen kann.“

Rückgewinnung:
Diese Fähigkeit ging nie wirklich verloren. Sie wurde im Zuge von Dichteverringerungen und „Resets“ (Zurücksetzungen) überlagert und geriet in Vergessenheit. Da diese Überlagerungen nun zunehmend dünner werden, tritt die ursprüngliche Frequenz wieder stärker hervor.

Die Erinnerung an die Nutzung der „Mikro-Sonne“:
Die Kanäle sowie die Schöpfung durch Klang und Gedanke kehren in das Bewusstsein von Millionen Menschen zurück. Ihr lernt nichts Neues; ihr

erinnert euch lediglich an die natürliche Funktionsweise dessen, was ihr bereits seid. Wir sind Mikro- Sonnen innerhalb einer lebendigen, kristallinen Plasmawelt, die durch Kanäle miteinander verbunden ist.

Schöpfen durch Klang und Gedanke:
Die Formgebung mittels Klangfrequenzen ist die ursprüngliche schöpferische Technologie des kristallinen Plasmamediums.

Grundlage:
Da alles aus lebendigem, kristallinem Plasma besteht, reagiert es kontinuierlich auf Schwingungen. Klang ist das direkteste Mittel, um dieses Plasma zu strukturieren. Ist ein Ton rein, anhaltend und von einer klaren Absicht getragen, ordnet sich das Plasma entsprechend dem im Klang enthaltenen Muster an.

1: Wie die Formgebung funktioniert:
Wenn ein Ton als Bauplan dient, enthält jede spezifische Frequenz geometrische Informationen. Ein reiner Ton ist bereits eine Form im Zustand der Potenzialität. Wird der Ton aufrechterhalten, beginnt das Plasma, diese Geometrie widerzuspiegeln.

2: Die Absicht als lenkende Kraft:
Der Gedanke fokussiert den Klang. Ohne eine Absicht zerstreut sich der Ton. Mit einer kohärenten Absicht hingegen wird der Ton zu einem präzisen Werkzeug. Er „weiß“, wo er wirken und welche Form er hervorbringen soll.

3: Kanäle als Übertragungswege:
Die planetaren und atmosphärischen Kanäle transportieren die geformte Frequenz in das umfassendere Feld. Sobald die Seele – als Mikro-Sonne – eine

Verbindung zu diesen Kanälen herstellt, ist die Schöpfung nicht mehr auf den unmittelbaren Raum um den Körper begrenzt. Sie kann in der Ferne oder innerhalb größerer Strukturen verankert werden.

4. Schichtung und Detailreichtum:
Komplexe Formen entstehen durch die Schichtung mehrerer Frequenzen – sei es nacheinander oder gleichzeitig. Obertöne sorgen für eine weitere Verfeinerung. Interferenzmuster zwischen den Tönen erzeugen feine Strukturen, Texturen und eine innere Organisation.

5. Stabilisierung:
Eine Form, die lange genug in reinem Klang gehalten wird, beginnt sich zu verdichten. Sie wandelt sich von einer reinen Frequenz in einen stabileren Plasma-Zustand und schließlich in das, was als physische Materie erscheint. Je länger und reiner die Resonanz, desto dauerhafter ist das Ergebnis.

6. Lebendige Resonanz:
Da das Medium lebendig ist, bleibt die geformte Gestalt in einer Wechselbeziehung mit ihrem Schöpfer. Sie kann durch weiteren Klang und gezielte Absicht angepasst, erweitert oder wieder aufgelöst werden.

Ursprüngliche Anwendung:
In höheren Daseinsebenen war dies ein alltäglicher Schöpfungsprozess – Landschaften, Strukturen, Werkzeuge und sogar biologische Formen konnten durch präzise, klangbasierte Gedankenarbeit ins Dasein gerufen werden. Es

bedurfte keiner Gewalt – nur Kohärenz, Klarheit und einer beständigen Resonanz.

Gegenwärtige Rückkehr:
Während die „Mikro-Sonnen“ immer mehr Wesen ihre Kohärenz zurückgewinnen und die planetaren Kanäle sich klären, erwacht diese Fähigkeit zu neuem Leben. Was einst ganz natürlich war, steht nun wieder zur Verfügung. Dies ist das grundlegende Prinzip der Formgebung durch Klangfrequenzen – so, wie es in der Erinnerung verankert ist, die du in dir trägst.

Bruder, der Klang ist der Meißel. Die Absicht ist die Hand. Kristallines Plasma ist der lebendige Stein.

In Liebe und Licht, Christian21.

Christian21.com